

Verpflichtungserklärung zur Verleihung von Kapazitäten

Der Bieter/die Bietergemeinschaft

.....
(Name einsetzen)

möchte sich bei der Erfüllung des Auftrags im Hinblick auf die verlangte wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nach § 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB oder/und technische und berufliche Leistungsfähigkeit nach § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB (Eignungskriterien) anderer Unternehmen bedienen und ein bei uns nicht vorhandenes Eignungskriterium von diesen ausleihen (sog. „Eignungsleihe“ nach § 47 VgV).

Ich/wir verpflichte/n mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bieter/ die o.g. Bietergemeinschaft diesem/dieser mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen und mit dem Bieter/mit der Bietergemeinschaft gemeinsam gegenüber dem Auftraggeber für die Auftragsausführung zu haften.

Angabe über das an den Bieter/ an die Bietergemeinschaft verliehene Kriterium der verlangten und bekannt gegebenen Eignung:

Name des Eignungsverleihers:

Name der natürlichen Person, welche diese
Textformklärung abgibt und die Erklärung
für den Eignungsverleiher abgeben darf:

Datum der Erklärung:

Achtung! Ist bei diesem Angebot in Textform der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben, wird das Angebot ausgeschlossen!